

CVJM Sulz am Eck e.V. | Im Dorf 14 | 72218 Wildberg-Sulz

«Vorname» «Name»
«Straße»

«PLZ» «Ort»

Ideentag Gemeinschaftshaus - Protokoll und Informationsschreiben

«Anrede»,

am 27. April 2014 fand der Ideentag für das Gemeinschaftshaus statt. Wir möchten uns bedanken, dass so viele Personen am Ideentag aktiv mitgewirkt haben. Die vielfältigen Ideen spiegeln sich in dem umfassenden Protokoll wieder. Seit dem Ideentag haben sich bei Gesprächen auch noch weitere Erkenntnisse und Möglichkeiten ergeben, die bei der Konzepterstellung hilfreich sein werden.

Das Protokoll ist in 7 Abschnitte aufgeteilt. Beim Ideentag wurden 4 unterschiedliche Teams gebildet, die sich intensiv einem Themengebiet angenommen haben. Unter dem Punkt 1 sind die Ideen aufgeführt die bereits vor dem Ideentag genannt wurden. Zum Beginn des Ideentag konnte jeder seine Anliegen beim Brainstorming an eine Pinnwand heften. Im Nachgang zu den Teams und als Abschluss des Ideentag wurde das weitere Vorgehen besprochen.

1. **Bisherige Anforderungen und Ideen des Gemeinschaftshaus-Team**
2. **Brainstorming**
3. **Team 1: Kinder, Jugendliche und Erwachsene**
4. **Team 2: Erwachsene, Familien und Senioren**
 - 4.1 Allgemeine Standpunkte
 - 4.2 Erwachsene
 - 4.3 Familien
 - 4.4 Senioren
 - 4.5 Ideen mit Doppelungen zu Bestehendem
 - 4.6 Räume zur Umsetzung der Ideen
5. **Team 3: Das Haus im Blick des Sulzer Ortes**
6. **Team 4: Missionarische Möglichkeiten**
7. **Weiteres Vorgehen: Zusammenstellen aller Ideen u. Erstellung Konzept**



Für das weitere Vorgehen haben sich ca. 15 Personen gemeldet, die sich aktiv an einer Konzepterstellung beteiligen möchten. Der erste Termin dazu wird nach den Sommerferien **am Di. den 23. September 2014** um 20:00 Uhr im Gemeinschaftshaus stattfinden. Wer gerne noch dabei mitwirken möchte, kann sich bei Roland Gärtner oder Rolf Röhm melden. Hier werden in den 4 Teams die weiteren Schritte besprochen und festgelegt.

- Bau, Finanz, Betriebe Häuser, Öffentlichkeitsarbeit

Zum Schluss des Ideentag wurde vereinbart, dass die Ergebnisse des Ideentag an alle Mitglieder und auch interessierten Personen verteilt werden. Nun wünsche ich euch eine gesegnete Sommerzeit und genügend Zeit um das 5 seitige Protokoll des Ideentag zu lesen.

Roland Gärtner

CVJM Sulz am Eck e. V. – Christlicher Verein Junger Menschen

Vorstandsvorsitzender: Roland Gärtner | Im Dorf 14 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 5075 | roland.gaertner@cvjmsulz.de
Vorstand: Michael Röhm | Mittlerer Weg 4 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 2453 | michael.roehm@cvjmsulz.de
Vorstand (Kassier): Friedrich Schechinger | Talweg 32 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 5879 | friedrich.schechinger@cvjmsulz.de
Sparkasse Pforzheim-Calw: **Konto** 5 073 367 | **BLZ** 666 500 85 | **BIC** PZHS DE 66 XXX | **IBAN** DE 77 66650085 0005073367
Volksbank Nagoldtal: **Konto** 48 673 005 | **BLZ** 641 910 30 | **BIC** GENO DE S1 NAG | **IBAN** DE 19 64191030 0048673005
Vereinsregister: Amtsgericht Nagold VR 124

1

1. Bisherige Anforderungen und Ideen des Gemeinschaftshaus-Team

- Haus der Gemeinschaft und Begegnung
- Möglichkeit für Versammlungen und Feste (Geburtstage, Konfirmation)
- Entlastung der vorhandenen Räumlichkeiten für Gruppen und Kreise
- Multifunktionaler Jugendraum mit Wohlfühl-Charakter
- Ergänzungs- und Ausweichmöglichkeit zum Gemeindehaus
- Großer Raum und kleiner Raum, Freisitz
- Attraktiver Gruppenraum
- CVJM-Büro/Geschäftsstelle
- Wohnung
- größere Küche, bessere WCs, Stellplätze
- Lagerraum (Stühle, Getränke, evtl. Technik)
- behindertengerecht
- Nähe zum neuen Spielplatz und Kindergarten, z.B. WC's
- zentrale Lage
- Bach-Café
- ein- / oder zweistöckiger Bau? Untergeschoss?
- Wenn Umbau, dann richtig: Küche und mehrere Räume

2. Brainstorming

50 JAHRE **CVJM** SULZ AM ECK
JESUS VEREINT

Brainstorming

www.cvjmsulz.de

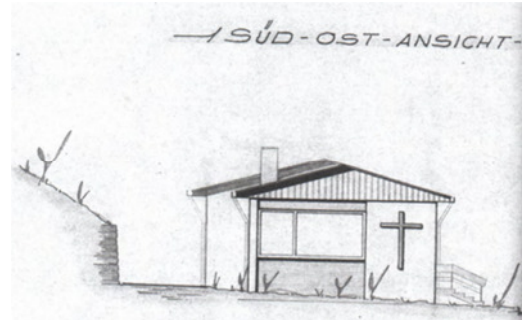
CVJM Sulz am Eck e. V. – Christlicher Verein Junger Menschen

Vorstandsvorsitzender: Roland Gärtner | Im Dorf 14 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 5075 | roland.gaertner@cvjmsulz.de
 Vorstand: Michael Röhm | Mittlerer Weg 4 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 2453 | michael.roehm@cvjmsulz.de
 Vorstand (Kassier): Friedrich Schechinger | Talweg 32 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 5879 | friedrich.schechinger@cvjmsulz.de

Sparkasse Pforzheim-Calw: **Konto** 5 073 367 | **BLZ** 666 500 85 | **BIC** PZHS DE 66 XXX | **IBAN** DE 77 66650085 0005073367
 Volksbank Nagoldtal: **Konto** 48 673 005 | **BLZ** 641 910 30 | **BIC** GENO DE S1 NAG | **IBAN** DE 19 64191030 0048673005
 Vereinsregister: Amtsgericht Nagold VR 124

3. Team 1: Kinder, Jugendliche und Erwachsene

- Wickelmöglichkeiten
- Behindertengerechter Bau
- Musikraum, Proberaum Musikteam, VTH
- Großer Raum, ähnlich Gemeindehaus, evtl. unterteilbar
- Hausaufgabenbetreuung (Ganztageschule)
- Frage offen, ob das Haus benötigt wird oder nicht
- Lieferzugang für Küche und Technikraum
- Zweigeschossig, Dachterrasse, externer Zugang zu Jugendraum
- Guter Schallschutz Erdgeschoss – Dachgeschoss
- Kindgerechtes Inventar (Kinderstunde)
- Übernachtungsmöglichkeit
- Kleiner Raum für Kinderbetreuung (Übertragung von Veranstaltungen: Technisches Equipment)
- Getränkeautomat, Gefriertruhe
- Großer Raum für Jungschar (persönliche Ecke mit Pinnwand, Jungscharmateriale)
- Sportarbeit: Fitness, Geräte
- Unterhalt des Hauses: Betriebskosten im Auge behalten
- Fernsehraum, Sky, LAN-Parties
- Küche gut ausgestattet: Geeignet für private Familienfeiern
- Terrasse in Spielplatznähe, offene Arbeit
- Separate Kochnische im 2. Stock
- Das Gebäude muss mit Leben gefüllt sein, sonst lohnt sich die Investition nicht



4. Team 2: Erwachsene, Familien und Senioren

4.1 Allgemeine Standpunkte

- Es muss ein sinnvoller Nutzungs-/Anwendungsfall gefunden werden.
- Treffpunkt für ältere Frauen & Männer am Nachmittag um Gemeinschaft zu haben, ohne großes Programm
- Ein großer Saal wird benötigt.
- Raum für Jugendliche, Küche vergrößern, behindertengerechte Bauweise.
- größerer Bau als bisheriges Haus
- Platz für Kinderkirche: Kirche in Nähe.
- wichtig ist zweigeteilte Betrachtung: Raum für Jung und Alt
- Männerarbeit
- zentrale Lage; guter Standort neben dem neuen Spielplatz □ Erreichbarkeit von Nicht-CVJMern
- CVJM hat keinen eigenen Gruppen-/Versammlungsraum
- Wichtig: Es sollte keine Konkurrenz zur Kirchengemeinde entstehen
- Möglichkeit:
- Bauplatz neben der Kirche kaufen und mit Gemeinschaftshaus tauschen.
- Kinderkirche könnte dort stattfinden -> kurze Wege von Kirche zu Kinderkirche
- Wäre Jugendraum neben der Kirche, könnte ein Lärmproblem entstehen.
- Beim Bau des Gemeindehauses wurde bewusst die Entscheidung getroffen, das Haus in Nähe des Neubaugebietes zu bauen.
- Parkplatzsituation muss geklärt werden
- Konkurrenz zu bestehenden Einrichtungen, Vereine etc. sollte nicht eingegangen werden (Stichwort Kaffeetrinken Bärbele)
- Wie ist der Betrieb darstellbar?
- Gebetsstunde sollte weiterhin dort stattfinden

CVJM Sulz am Eck e. V. – Christlicher Verein Junger Menschen

Vorstandsvorsitzender: Roland Gärtner | Im Dorf 14 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 5075 | roland.gaertner@cvjmsulz.de
 Vorstand: Michael Röhm | Mittlerer Weg 4 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 2453 | michael.roehm@cvjmsulz.de
 Vorstand (Kassier): Friedrich Schechinger | Talweg 32 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 5879 | friedrich.schechinger@cvjmsulz.de
 Sparkasse Pforzheim-Calw: Konto 5 073 367 | BLZ 666 500 85 | BIC PZHS DE 66 XXX | IBAN DE 77 66650085 0005073367
 Volksbank Nagoldtal: Konto 48 673 005 | BLZ 641 910 30 | BIC GENO DE S1 NAG | IBAN DE 19 64191030 0048673005
 Vereinsregister: Amtsgericht Nagold VR 124

3

4.2 Erwachsene

- Ausstattung der Räume optisch und akustisch ansprechend: gemütlich, Wohlühl-Charakter
- Raum für Begegnung, Gespräche, Kommunikation
- Gemütliches Beisammensein
- Gemeinsames Mittagessen nach der Kirche
- Generationenübergreifendes Zusammensein fördern: Jung und Alt
- Außenstehende ansprechen
- Männertreff, Interessensgemeinschaften
- Treffpunkt sonntagmittags für Alleinstehende
- Sportraum
- Fernsehanschluss, Internet, Beamer, Fußball schauen
- Vesperkirche

4.3 Familien

- Schülerbetreuung, Hausaufgabenbetreuung; Mittagessen
- Private Familienfeiern: Gut ausgestattete Küche
- WCs könnten auch für Spielplatz-Besucher genutzt werden, wenn das Haus geöffnet ist
- Übernahme von Kindern, wenn Kindergarten geschlossen ist
- Für Familien kein eigener Raum mehr notwendig
- Treffpunkt für Mütter
- Kaffeetrinken für Mütter parallel zur Kinderstunde
- Kinderkirche in der Kirche beginnen lassen, dann gehen die Kinder ins Gemeinschaftshaus
- Kinder sollte man springen lassen können

4.4 Senioren

- Künftig wird es viele rüstige Senioren geben, die sich einbringen könnten.
- Offener Raum für einsame Senioren, unter der Woche
- Der Betrieb muss ehrenamtlich laufen.
- Ebenerdiger Eingang
- Behinderten- u. altengerechter Bau der Sanitären Anlagen
- Es gibt keine Wirtschaft in Sulz. Wo findet heute Kommunikation statt?
- Raum für Hobbies: z.B. Kartenspielen, Fußball schauen
- Spielabende
- Abstimmung mit Schwarzwaldverein, der auch Angebote für Senioren hat
- „Wägelestreff“

4.5 Mit Blick auf die besprochenen Ideen, wo würden Doppelungen zu Bestehendem entstehen?

- Familien
- Brauni Sonntagnachmittags (Sommerhalbjahr)
- Gemeindehaus: Familienfeiern, Kinderkirche, aber: Kirche hat Vorrang
- Kleinere Spielwiese
- Gruppenräume
- Bistro

4.6 Welche Räume werden benötigt, um die gesammelten Ideen umsetzen zu können?

- Spielzimmer für Kinder
- Küche

CVJM Sulz am Eck e. V. – Christlicher Verein Junger Menschen

Vorstandsvorsitzender: Roland Gärtner | Im Dorf 14 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 5075 | roland.gaertner@cvjmsulz.de
Vorstand: Michael Röhm | Mittlerer Weg 4 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 2453 | michael.roehm@cvjmsulz.de
Vorstand (Kassier): Friedrich Schechinger | Talweg 32 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 5879 | friedrich.schechinger@cvjmsulz.de
Sparkasse Pforzheim-Calw: Konto 5 073 367 | BLZ 666 500 85 | BIC PZHS DE 66 XXX | IBAN DE 77 66650085 0005073367
Volksbank Nagoldtal: Konto 48 673 005 | BLZ 641 910 30 | BIC GENO DE S1 NAG | IBAN DE 19 64191030 0048673005
Vereinsregister: Amtsgericht Nagold VR 124

4

- Großer Raum, kleiner Raum, WC
- Großer Saal, abteilbar in drei kleinere Räume. (Sollte sich unterscheiden von Gemeindehaus)
- Kleinerer, gemütlicher Raum mit Sesseln für Kaffeetrinken und ggf. TV
- Keller-/Lageraum, Abstellraum
- Büroraum: Ordner, Akten
- Sportraum
- Jugendraum: Tischkicker, Billard
- Zweistöckig: Jugendraum im Keller (Lärmschutz)
- Foyer mit gemütlicher Sitzecke
- Es werden mindestens drei Räume benötigt: Großer Raum, kleiner Raum, kleinerer Raum als Stuhllager
- Terrasse, Freisitz (halb überdacht)

5. Team 3: Das Haus im Blick des Sulzer Ortes

- Diskussionen in der Kommune: Ortskerne sollen neu belebt werden:
- Zentrale Lage des Gemeinschaftshauses: Schule, Kirche, Ortskern,...
- Offene Arbeit: Das Gemeinschaftshaus ist aktuell in den Köpfen der Leute mit „christlich“ belegt
- Was könnte angeboten werden, was für alle Ortsbewohner relevant ist?
- Café am Bach
- Hausaufgabenbetreuung
- Ort der Stille
- Demenzgruppe in Zusammenarbeit mit Diakonie
- Wo grenzen wir uns ab?
- Auf christliches Profil achten
- Spielplatz und WC: Chance das Haus zu öffnen.
- Standort: Könnte dieser an das Jungescharheim verlegt werden.
- Vorteil: Nähe zur Kirche und Möglichkeit zur Erweiterung des Geländes
- Wo wäre die Möglichkeit, sich in ein bestehendes Gebäude einzumieten, wenn das Geld, das in Instandhaltung und Bau investiert werden würde, anders eingesetzt wird.
- Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen für Schulungen, z.B. Sportpädagogik.
- Projekt Rose: Lebensgemeinschaft, Restaurantbetrieb, etc.
- Bedingungen für Neubau: Funktional, nicht zu groß, keine Konkurrenz zur Kirchengemeinde
- Unabhängigkeit gewährleisten
- Einheit Kirchengemeinde – CVJM wahren
- Bau nicht überdimensioniert

6. Team 4: Missionarische Möglichkeiten

- Was wird benötigt, um missionarisch tätig zu sein?
- Weg vom bestehenden Image („besonders christlich“), um missionarisch tätig sein zu können
- Zentrale Lage
- Fußweg
- Zugänglich für Senioren zu Fuß
- Keine Konkurrenz zur Kirche
- Sich öffnen für Vereine
- Parallelnutzungen müssen möglich sein
- Beziehungen müssen aufgebaut werden, um Leute erreichen zu können
- Geist des Hauses soll erhalten bleiben (Gründungsväter)
- Ecke im Haus einrichten, die den ursprünglichen und eigentlichen Geist des Hauses zeigt



CVJM Sulz am Eck e. V. – Christlicher Verein Junger Menschen

Vorstandsvorsitzender: Roland Gärtner | Im Dorf 14 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 5075 | roland.gaertner@cvjmsulz.de
 Vorstand: Michael Röhm | Mittlerer Weg 4 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 2453 | michael.roehm@cvjmsulz.de
 Vorstand (Kassier): Friedrich Schechinger | Talweg 32 | 72218 Wildberg-Sulz | 07054 5879 | friedrich.schechinger@cvjmsulz.de

Sparkasse Pforzheim-Calw: **Konto** 5 073 367 | **BLZ** 666 500 85 | **BIC** PZHS DE 66 XXX | **IBAN** DE 77 66650085 0005073367
 Volksbank Nagoldtal: **Konto** 48 673 005 | **BLZ** 641 910 30 | **BIC** GENO DE S1 NAG | **IBAN** DE 19 64191030 0048673005
 Vereinsregister: Amtsgericht Nagold VR 124

7. Weiteres Vorgehen: Zusammenstellen aller Ideen u. Erstellung Konzept

Variante A:

- Es könnte ein zweiter Nachmittag stattfinden, wo ein konkreteres Konzept besprochen wird. Es muss jedoch noch Raum für Veränderung sein.



Variante B:

- Zwei oder drei Konzepte könnten erarbeitet und dann diskutiert werden, inkl. Pläne, Modelle, Kostenschätzung. Diese Konzepte müssten dann der MV zur Abstimmung vorgestellt werden
Contra: Werden mehrere Konzepte ausgearbeitet und diskutiert, droht Spaltung. Wichtig wäre, dass während der Findungsphase ein Konzept ausgearbeitet und favorisiert wird.
- Wichtig ist, dass die Diskussionen nicht im Internet laufen, sondern persönlich und offen stattfinden.
- Es wird eine breite Zustimmung des Vereins benötigt, um das Haus dann auch tragen zu können: Finanziell, hinsichtlich Bau und Unterhaltung
- Die anderen Vereine sollten in den Ideenprozess mit einbezogen werden. Transparenz schafft Akzeptanz.
- Wichtig ist: Wollen die Mitglieder den Neubau?
- Kontakt/Information der Grundstücksnachbarn zeitnah
- Einbeziehen der Projektkritiker wichtig
- Es besteht noch Unsicherheit, ob der Bau richtig ist oder nicht
- Die verschiedenen Teams und der CVJM Ausschuss arbeiten weiter an den Ideen. Sobald von jedem Team ein Ergebnis vorliegt, kann dieses in das Konzept eingearbeitet werden. Dann findet der Präsentations- und Entscheidungstag statt.
 - Bau
 - Finanz
 - Betriebe Häuser
 - Öffentlichkeitsarbeit
- Beim Präsentations- und Entscheidungstag muss klar sein:
 - Wie sieht die Finanzierung aus? Welche Aktionen? Was kostet es?
 - Wie sieht die Öffentlichkeitsarbeit aus? Wer betet?
 - Wie läuft der Betrieb des Hauses?
 - Warum brauchen wir dieses Haus?
 - Der Entscheidungstag sollte in einer außerordentlichen Sitzung stattfinden, um dem Projekt ausreichend Raum zu geben.
- Die Ergebnisse des Ideentages werden zusammengefasst und an die Mitglieder verteilt.
- Entscheidung über die weitere Entwicklung des GSH bei der nächsten CVJM-Mitgliederversammlung oder einer außerordentlichen Mitgliederversammlung